

Training: Grundlagenmodul „Das 1 x 1 der Antragstellung - Internationale Innovations- und Forschungsförderung“

Sie haben eine Idee für ein Innovations- oder Forschungsprojekt? Die Europäische Kommission fördert grenzüberschreitende Forschungs- und Innovationskooperationen! Aber wie passen die Vorstellungen der Europäischen Kommission mit Ihrer Idee zusammen? Und wie kommen Sie von der Idee zu einem guten Antrag? Das Training „**Das 1 x 1 der Antragstellung - Internationale Innovations- und Forschungsförderung, Grundlagenmodul**“ liefert Ihnen das notwendige Know-how, um erfolgreich die Federführung bei der Antragstellung für einen eigenen Antrag zu übernehmen - damit der eigene Antrag ein Erfolg wird!

Ihr Nutzen

Sie lernen:

- Ihre Idee weiterzuentwickeln und in ein förderfähiges Forschungskonzept zu integrieren
- unter welchen Gesichtspunkten Sie das geeignete Förderprogramm identifizieren
- wie Sie aus den Rahmenbedingungen die wesentlichen Merkmale eines guten Antrags herausarbeiten
- vor diesem Hintergrund die strategisch wichtigen Partner zu identifizieren
- einen geeigneten Arbeitsplan zu entwickeln und das notwendige Budget zu planen
- wie Sie mit Innovation, Verbreitung und Verwertung der Projektergebnisse einen Mehrwert für Ihr Projekt generieren
- was in Bezug auf das Management des Projekts von Ihnen erwartet wird und womit Sie Grundsteine für die erfolgreiche Durchführung Ihres Projekts legen.

Teilnahmegebühr

450,00 Euro, zzgl. 16% Mehrwertsteuer

(20 % Rabatt für Mitarbeiter von öffentlichen Hochschulen und Einrichtungen)

Methoden

Das Training besteht aus einer Kombination von Präsentationen und interaktiven Übungen, in denen anhand eines Fallbeispiels aus dem EU -Programm Horizont 2020 das Vorgehen zu einzelnen Themen vertieft wird.

Zielgruppe

Das Training richtet sich an Mitarbeiter aus Unternehmen, sowie an Wissenschaftler an Forschungsinstituten und Hochschulen, die für ihre Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten eine Finanzierung im Rahmen der europäischen Forschungsförderung beantragen möchten.

Dauer und Termine

Eintägig

[20.02.2020](#) in Stuttgart

[11.11.2020](#) in Stuttgart

Auf Anfrage als Inhouse-Training buchbar.

Kontakt:

Valerie Bahr, Tel: 0711-123-4021, E-Mail: bahr@steinbeis-europa.de, Steinbeis 2i GmbH, Kienestr.35, 70174 Stuttgart, www.steinbeis-europa.de

Unsere Trainer



Valerie Bahr ist Teamleiter und arbeitet seit 2004 beim Steinbeis-Europa-Zentrum/Steinbeis 2i GmbH. Sie hat das Studium in Biologie an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen und Duke University (USA) abgeschlossen. Seit mehr als 10 Jahren konzipiert sie Trainingsmodule und führt Workshops und Trainings durch.

Kompetenzfelder

- Wissenschaftliche und administrative/legale/finanzielle Leitung europäischer Forschungsprojekte
- Unterstützung von Unternehmen und Forschungseinrichtungen während der Projektantragstellung und Projektdurchführung im Bereich Gesundheit, Energie und Smart Cities and Communities
- Beratung privatwirtschaftlicher und öffentlicher Akteure im Hinblick auf die Einwerbung europäischer Fördermittel
- Koordination von Aktivitäten zum Thema von Verbreitung und Verwertung von Projektergebnissen
- Mitarbeit als Projektkoordinator oder Partner in zahlreichen EU-Projekten (EU-Projekte: POLYCITY, CONCERTO Premium, REMOURBAN, CITYFiED, R2CITIES, Smart Cities Information System)



Charlotte Schlicke ist Senior Project Manager und arbeitet seit 2002 beim Steinbeis-Europa-Zentrum/Steinbeis 2i GmbH. Sie hat das Studium der Geographie (Dipl.) an der Universität Trier und Stuttgart abgeschlossen. Seit mehr als 8 Jahren agiert sie als Trainerin im Bereich Antragstellung und Projektmanagement.

Kompetenzfelder

- Administrative, legale und finanzielle Leitung europäischer Forschungs- und Demonstrationsprojekte
- Unterstützung von Unternehmen und Forschungseinrichtungen während der Projektantragstellung und Projektdurchführung im Bereich Energie, Nachhaltiges Bauen, Smart Cities and Communities
- Beratung privatwirtschaftlicher und öffentlicher Akteure im Hinblick auf die Einwerbung europäischer Fördermittel
- Koordination von Aktivitäten zum Thema von Verbreitung und Verwertung von Projektergebnissen
- Mitarbeit als Projektkoordinator oder Partner in zahlreichen EU-Projekten mit Fokus Energie und Smart Cities (EU-Projekte: BRICKER, CONCERTO Premium, MinWaterCSP, TRIANGULUM)